

Leidzirkulare  
in kürzester Zeit



Telefon 058 200 57 00  
Inserrat@weissmedien.ch  
www.affolteranzeiger.ch

Erreicht sämtliche  
Haushaltungen im Bezirk.



aus dem Bezirk Affoltern

**Crashkurs Reformation**

Wegen des grossen Interesses bietet Pfarrerin Bettina Bartels den Kurs noch einmal an. > Seite 23

**EM-Kletterer**

Michel Erni darf die Schweiz an den kontinentalen Titelkämpfen in Italien vertreten. > Seite 27

**Das Leben geniessen**

Serie Menschen im Säuliamt: Sylviane Ney ist selbstständig als Weinfachfrau tätig. > Seite 31

amtliche  
nachrichten  
.ch

**Amtliche Nachrichten**  
Das Portal für amtliche  
Publikationen im Knonauer Amt

## Was strahlt auf uns zu?

Info-Veranstaltung zu 5G in Wettswil

Am kommenden Donnerstag, 26. September, lädt der Verein «Stop 5G in Wettswil» zum Info-Anlass mit Baubiologe Peter Schlegel.

Seit drei Monaten sammelt in Wettswil der Verein «Stop 5G in Wettswil» Unterschriften gegen neue Sendeanlagen, gegen die Aufrüstung von bestehenden Anlagen und für die Ausserbetriebsetzung von bereits auf 5G aufgerüsteten Anlagen. «Wir stehen kurz davor, unser erstes Etappenziel von 1000 Unterschriften zu erreichen», sagt Wolfgang Wolfsgruber. An zwei Unterschriften-Sammelaktionen suchten die Vereinsmitglieder den Kontakt mit der Bevölkerung und legten ihre Sicht der Dinge dar. Für Erstaunen sorgte etwa die benötigte Netzdicke, die hohen Anlagekosten und vor allem, dass es bisher keine unabhängige Unbedenklichkeitsstudie zu 5G gibt.



Eva Wolfsgruber, Präsidentin von «Stop 5G in Wettswil» bei der Unterschriftensammlung. (Bild zvg.)

Die Wettswiler 5G-Gegner haben ihre Petition auch anderen Gemeinden zur Verfügung gestellt. Urdorf etwa hat darauf alle Baugesuche von

Mobilfunkbetreibern vorläufig stisiert. In Rifferswil läuft die Unterschriftensammlung bereits und auch aus anderen Ämter Gemeinden hätten sich Personen gemeldet, die an einer lokalen Petition Stop 5G interessiert seien, so Wolfsgruber.

Am kommenden Donnerstag, 26. September, lädt der Verein «Stop 5G in Wettswil» zum Info-Abend mit ETH-Ingenieur und Elektromog-Experte Peter Schlegel. Er wird die 5G-Technologie grundsätzlich vorstellen, aber auch auf deren Auswirkungen auf Menschen, Tiere und Pflanzen eingehen und Möglichkeiten, sich gegen Strahlung zu schützen. Anschliessend bleibt Zeit für eine Diskussion und die Beantwortung von Fragen sowie einen Apéro. (Ist.)

Mobilfunk 5G: Segen oder Fluch? Info-Anlass am Donnerstag, 26. September, 20 Uhr, Mehrzwecksaal Schulhaus Ägeren, Dettenbühlstrasse 1, Wettswil. Eintritt frei, Kollekte.

## Aufrütteln oder trösten?

Die nächsten Tage im «LaMarotte»

9. Festival «Filme für die Erde»

Das von der Unesco ausgezeichnete Festival zeigt heute – in Zusammenarbeit mit LaMarotte – in der Aula Ennetgraben auserlesene Filme rund um die Themen Umwelt, Naturschutz und Ökologie. Der Eintritt ist – mit Ausnahme fürs Lunchkino um 12 Uhr – frei.

Heute Freitag, 20. September, 12 bis 13.15 Uhr Lunchkino (für Jugendliche und Erwachsene) Eintritt 22 Franken. 16 bis 17.30 Uhr: Honeyland (für Jugendliche und Erwachsene). 18 bis 19.30 Uhr: The Biggest Little Farm (After-Work-Filmvorführung) 20 bis 22 Uhr: Serengeti Rules (Abendveranstaltung, Eröffnung mit Livestream). Türöffnung jeweils 30 Minuten vor Beginn.

Jazz am Donnerstag

Mit dem LaMarotte Swingtett und ihrem neuen Programm «Jumping the Blues», passend zum Spät-Sommer-Blues, denn wer kennt ihn nicht, diesen Blues: Die Tage werden deutlich kürzer, die Abende kühler und morgens hängt wieder Nebel in den Wiesen...



Der Posaunist Vincent Lachat ist Gastsoolist beim Konzert des «Marotte Swingtetts». (Bild zvg.)

Das LaMarotte Swingtett hält dagegen. Es spielen der Gast-Posaunist Vincent Lachat, der Saxofonist Duke Seidmann, der Pianist Peter Niederer und die kompakte Rhythmusgruppe mit dem Gitarristen Christoph Haefeli, dem Bassisten Arno Calonder und Thomas Gütermann am Schlagzeug. Die Band bietet unter anderem mehrere Stücke als «Tribute to Benny Goodman». (pz)

Donnerstag, 26. September, Bar ab 18.30 Uhr, Musik ab 20.15 Uhr, Eintritt frei, Kollekte, Essen 18 Franken. Platzreservierungen empfohlen über Telefon 044 760 52 62 oder www.lamarotte.ch.

## Alle Informationen aus erster Hand

Präsentation und Information zum Ersatzneubau des «Seewadels»

Die Planungsarbeiten sind so weit fortgeschritten, dass die Abstimmungunterlagen erstellt werden können. Doch vorher ist es dem Projektteam eine grosse Freude, am Donnerstag, 26. September, um 18.30 Uhr der Öffentlichkeit die Pläne vorzustellen.

Seit der Annahme des Projektierungskredits im Juni 2018 haben das Projektteam und der Objektausschuss zusammen mit dem Generalplanerteam viel Arbeit geleistet. Nun ist die

Grundlage erarbeitet, damit die Unterlagen für die Urnenabstimmung vom 9. Februar 2020 erstellt werden können. Dem Objektausschuss, unter der Leitung der Stadträtin Eliane Studer Kilchenmann, ist es ein Anliegen, allen Interessierten den aktuellen Stand des Ersatzneubaus Haus zum Seewadel zu präsentieren. Der Bevölkerung und den Interessengruppen wird die Gelegenheit geboten, mit dem verantwortlichen Generalplaner und Architekten, Lukas Bucher von blp-architekten, Fabrizio Meo, Projekt- und Abteilungsleiter Immobilien, Verena Feller, Leiterin Haus zum See-

wadel, sowie weiteren Mitgliedern des Projektteams das direkte Gespräch zu suchen. Im Anschluss an die Präsentation besteht die Möglichkeit, die Pläne zu studieren, den anwesenden Fachpersonen Fragen zu stellen und dazu im Café Seewadel ein Flying Dinner zu geniessen. Die Bevölkerung von Affoltern am Albis kann sich an diesem Abend aus erster Hand die wichtigsten Informationen holen. (pd.)

Präsentation und Information zum Ersatzneubau Haus zum Seewadel, Donnerstag, 26. September, 18.30 Uhr, Mehrzweckraum, 5, Stock, Haus zum Seewadel, Obere Seewandelstrasse 12, Affoltern.

## Geburt: gut vorbereitet

Achteiliger Kurs im Familienzentrum

Ab Freitag, 25. Oktober, jeweils von 8.45 bis 9.45 Uhr findet im Familienzentrum Affoltern der achteilige Geburtsvorbereitungskurs mit Schwangerschaftsgymnastik statt.

Die Vorfreude auf ein neues Familienmitglied ist gross. Ein Baby zu bekommen, ist immer eine lebensverändernde Erfahrung. Umso wichtiger ist es, sich auf die Geburt und auch die Zeit danach vorzubereiten. Bewegung, Sport sowie Entspannungs- und Atemübungen während der Schwangerschaft sorgen für ein gutes, selbstbewusstes Körpergefühl und können diverse Schwangerschaftsbeschwerden vorbeugen und die Geburt erheblich erleichtern.

Die erfahrene Hebamme Judith Wyss-Kaufmann gestaltet die Lektionen in einer lockeren Atmosphäre und vermittelt den Teilnehmerinnen ihr Wissen und ihre Erfahrungen über diese intensive Zeit. Der Körper wird mit angepassten Übungen fit gehalten und verschiedene Themen rund um die Schwangerschaft, Geburt, körperliche



Im Kurs werden auch Entspannungs- und Atemübungen gemacht. (Bild zvg.)

Veränderungen, Stillen, Wochenbett sowie Partnerschaft und das Neugeborene werden eingehend besprochen und so Platz für einen persönlichen Austausch geschaffen. (CS)

Weitere Infos und Anmeldung unter 044 760 12 77, kurse@familienzentrum-bezirk-affoltern.ch oder www.familienzentrum-bezirk-affoltern.ch.

## Der Klang der Stimme

Die Erbauer der Kirche in Kappel waren wahre Baumeister. Dass die Baumeister aber auch hervorragende Akustiker waren, wird einem erst klar, wenn man darin singt. Dafür wurde sie gebaut, als Klangraum für das gesungene Lob Gottes. Alle Interessierten sind am Samstag, 28. September, herzlich eingeladen, diese Akustik mit ihrer eigenen Stimme und jenen der anderen gemeinsam zu erleben. Gesungen werden für die Christnachtfeier das sphärische «Panis angelicus», Engelsbrot, des lettischen Komponisten Rihards Dubra und ein «Choral Amen in F» von John Rutter. Dazu kommt das «O nata lux de lumine» von Morten Lauridsen. Die Gruppe von rund vierzig Sängerinnen und Sängern singt ohne Noten und lässt sich ganz von Klangsinne und Gehör leiten. (pd.)

Gemeinsames Singen am Samstag, 28. September, 9.30 Uhr. Danach singt die Gruppe jeden Samstag ab dem 2. November bis zur Christnachtfeier (diese findet am 24. Dezember um 23 Uhr statt). Nähere Auskünfte: Pfarrer Christof Menzi, Telefon 044 764 12 59, christof.menzi@zh.ref.ch, kirchekappel.ch.

## Ein feiner, nachhaltiger Markt

Am Sonntag, 24. November, von 10 bis 17 Uhr, findet in der Umweltarena in Spreitenbach der «Mamalicious Sustainable Market» statt. Im Fokus steht das Thema Nachhaltigkeit.

Frühzeitig nachhaltige Weihnachtsgeschenke einkaufen und so dem Einkaufsstress vor Weihnachten galant entkommen? Genau einen Monat vor Weihnachten bietet der «Mamalicious Sustainable Market» den Besucherinnen und Besuchern der Umweltarena einen zeitgemässen «Eco-Indoor-Weihnachtsmarkt» mit spannenden Ausstellern, Produkten und hochwertigen Angeboten.

Zu kaufen gibt es bezaubernde, einzigartige und innovative Geschenkideen für die ganze Familie. Dies in der nachhaltigsten Event-Location der Welt, der Umweltarena Schweiz. Der Sustainable Market bietet Kinder- und Babybetreuung, eine Bastel-, Tanz- und Sing-Ecke, einen Indoor-Parcours für Testfahrten mit Zwei-, Drei- und Vierrad-Fahrzeugen, Workshops und ei-

ne Nachhaltigkeits-Ausstellung. Nachhaltige Kulinarik liefert das Restaurant Klima, im Restaurant selber oder direkt am Markt mit Raclette, Glühwein und vielem mehr.

Im Eintritt inbegriffen ist der Besuch der Umweltarena mit ihren 45 interaktiven Ausstellungen voller Anregungen zu einem modernen, bewussten Leben. Besucherinnen und Besucher erfahren viel Neues und Spannendes über Energieeffizienz im Alltag, ausgewogene Ernährung und über Trends im Umweltbereich. An jenem Sonntag profitieren alle Umweltarena-Besucherinnen und Besucher von speziellen Eintrittspreisen: Der Spezial-Eintritt in die Umweltarena inklusive «Mamalicious Sustainable Market» kostet am 24. November 10 Franken, Kinder bis zwölf Jahre sind gratis. (pd.)

Öffnungszeiten Umweltarena Schweiz:  
Besucher: Mittwoch bis Sonntag, 10 bis 17 Uhr.  
Events/Führungen: täglich, nach Vereinbarung.  
Aktuelle Öffnungszeiten und Daten Indoor-Parcours siehe www.umweltarena.ch.

ANZEIGE

Liste 5  
in den Nationalrat  
**PHILIPP KUTTER**  
bisher



Nicole Barandun  
in den Ständerat

philippkutter.ch CVP